

PRESSEMITTEILUNG

Spackowskis Panoptikum

Design-Studierende der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW Dresden) setzten sich während eines Semesterprojektes mit dem Werk des in diesem Jahr verstorbenen Dresdner Grafikers Michael »Spacke« Kremer auseinander. Die Arbeiten werden am 16. Juli vor dem Kulturzentrum Scheune in der Neustadt gezeigt.

Dresden, den 12.07.2022 – Im Zentrum der Arbeit des Grafikers Michael »Spacke« Kremer stand vor allem das Sammeln und Verwerten, das Collagieren und neu Kombinieren. Kreativer Zufall, kombiniert mit einem erstaunlichen Archiv an Vorlagen und Inspirationsquellen bildeten den Grundstock seiner Arbeit. Sichten, verfremden, weiterverwenden – so entstanden die meisten und eindrucksvollsten von Kremers eigentümlichen und unverwechselbaren Arbeiten.

Design-Studierende der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW Dresden) reagierten im jetzt zu Ende gehenden Sommersemester auf 40 Jahre grafisches Werk des langjährigen Hausgrafikers der Scheune – sichten, sortieren, reproduzieren, aneignen, interpretieren. Im Modul „Mediale Inszenierungen“ näherten sich die Studierenden des Studienganges Design: Produkt und Kommunikation dem vielseitigen Werk Spackes. Mit „Spackowskis Panoptikum“ zeigen sie nun ihre visuellen Antworten auf sein Schaffen.

Die Monatsankündigungen der Scheune, die Plakatreihe des Hutballs, Programmhefte, Bandplakate, Zeichnungen etc. – zur Verfügung gestellt von Ann Börner – boten der jüngeren Designgeneration eine Grundlage zur Auseinandersetzung mit dem Repertoire Spackes. Seine surrealen Figuren und fantasiereichen Arbeiten inspirierten die Gestalterinnen und Gestalter ihrerseits zu einem bunten Remix, sie griffen Motive des Neustädter Grafikers auf und übersetzten sie in physische Objekte, grafische Gestaltung und digitale Arbeiten. So entstanden etwa Tattoo-Vorlagen, Collagen, Postkarten, plastische Arbeiten. Einige Arbeitsgruppen bereiten ihre Projekte als interaktive Stationen vor, so können Postkarten gestaltet und T-Shirts mit Spacke-Motiven bedruckt werden (gern ein eigenes T-Shirt mitbringen).

Als Abschluss des Seminars laden die jungen Gestalterinnen und Gestalter ein, sich ins

Spacke-Universum abholen zu lassen, um gemeinsam mit ihnen in die Welt des Neustädter Grafikers einzutauchen: am Samstag, den 16.07.2022 ab 14 Uhr auf dem Vorplatz der Scheune und im Blechschloss. Die Ausstellung wurde gemeinsam mit den Studierenden von Professorin Jenny Baese kuratiert und mit Unterstützung der Scheune realisiert.

Studierende: Lisa Cebulla, Laura Gluschke, Severin Göbel-Groß, Lilly Günther, Annkathrin Hieckmann, Anastasia Iagodkina, Lennart Janßen, Lenja Kausch, Luise Klama, Anna-Lena Klier, Fabienne Schanz, Hanna-Victoria Schott, Nele Tümmler, Judith Zbanek

Kontakt

Fakultät Design

Prof. Jenny Baese

jenny.baese@htw-dresden.de